2012/01 dschungel

https://jungle.world/artikel/2012/01/kaninchen-hypnose

Kaninchen in Hypnose

Von **Michael Saager**

<none>

Der bekannteste Technotempel der Welt steht bekanntlich in Berlin und heißt Berghain. Wer hier zum DJ-Stammpersonal gehört, hat’s geschafft. Womit wir bei dem Berliner Marcel Dettmann wären, dessen Berghain-Sets längst legendär sind – berühmt für ihre Reduziertheit, fürs Rohe und Raue, für subtile Spannungsbögen, den knackig-harten Funk. Ein verdienter Szene-Star, keine Frage.
Dettmann, der auch ein hervorragender Produzent ist und mit MDR ein feines Technolabel betreibt, hat jetzt bei dem in den letzten Jahren etwas in Vergessenheit geratenen belgischen Label Music Man einen superben Mix veröffentlicht. Um Geschichtsbewusstsein und verhaltene Euphorie, um eine ausgesprochen körperliche, stets auf das Wesentliche beschränkte Musikalität und einen leichten Hang zur Melancholie geht es auf »Conducted«.
Roman Lindaus Industrial-Dubtechno-Bouncer »Sub Suggestion«, Sheds perkussiver Sternenstaub-Stepper »Hallo Bleep!«, Milton Bradleys staubtrockene Tanz-Peitsche »Don’t Phonk«, Vrils atemberaubend verschraubtes »V3« oder Redshapes an majestätischen Detroit-Technosoul früher Stunden erinnerndes »The Lesson«: »Conducted« ist unwahrscheinlich abwechslungsreich mit seiner 18 Stücke umfassenden Auswahl, definitiv »up to date« und von jener Sorte Spannung, die an eine auf der Lauer liegende Schlange mit kräftigen Fangzähnen erinnert: Selten war es aufregender, ein hypnotisiertes Kaninchen zu sein.

Marcel Dettmann:
Conducted (Music Man/Rough Trade)

© Jungle World Verlags GmbH